Ä14 Leitantrag: Berlin in unseren Händen

Antragsteller*in: Franka Bechatzek, Marlene Radtke (KV Grüne Jugend Steglitz-Zehlendorf)

Änderungsantrag zu L1

Von Zeile 74 bis 77:
die seit Jahren eine grüne Verkehrswende fordern. Die Kommunikation zwischen GJ-Kreisverbänden und FFF-Ortsgruppen muss durch gemeinsame Treffen besser werden.~~[Leerzeichen]~~

Für Demos und kurzfristige Ankündigungen muss auf Landesebene ein klarer Kommunikationsleitfaden geregelt werden.Darüber hinaus wollen wir Möglichkeiten für gemeinsame Aktionen und Mobilisierung schaffen.

Von Zeile 79 bis 84:
gesellschaftliche Akteur*innen zusammengebracht, auch wenn sich Meinungen zu anderen Themen unterscheiden. ~~Demokratie zu schützen und ihre Feinde zu bekämpfen ist für uns unverhandelbar. Ein AfD-Verbot ist überfällig und ein Verbotsprüfverfahren muss in Berlin eingeleitet werden. Hier sollte unsere Zusammenarbeit mit ‚Widersetzen' aber nicht enden. Den Rechtsruck können wir nur mit breiten Mehrheiten kontern, weshalb unser Protest auf den Straßen bleibt.~~Sie zeigen, dass gemeinsame politische Ziele eine Zusammenarbeit auch über unterschiedliche inhaltliche Positionen hinweg ermöglichen können. Wir wollen unsere Zusammenarbeit mit ‚Widersetzen' ausbauen. Den Rechtsruck können wir nur mit breiten Mehrheiten kontern, weshalb unser Protest auf den Straßen bleibt. Für Demos und kurzfristige Ankündigungen muss auf Landesebene ein klarer Kommunikationsleitfaden entwickelt werden, der die Abstimmung zwischen Landes- und Kreisverbänden sowie die gemeinsame Mobilisierung erleichtert.

Begründung

Den Satz zum AfD Verbot würden wir vorschlagen, in einem späteren Absatz einzubauen. Daher ist er hier gestrichen.